

Allgemeine Geschäftsbedingungen AGBs.

Für die Teilnahme an einer Veranstaltung/Training von under control - Motorrad Fahrertraining, Inhaber: Werner Modelmann (nachstehend "UC" genannt) gelten nachfolgende Bedingungen:

1. Die Veranstaltungen von UC sind keine Rennveranstaltungen und dienen nicht der Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten. Ziele der Veranstaltung sind die Steigerung des Fahrkönnens, Verbesserung der Fahrtechnik und der realistischen Selbsteinschätzung, sowie der Erhöhung der Fahrsicherheit.

2. Die Anmeldung ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen (§§ 145 bis 147 BGB) verbindlich. Der Teilnahmevertrag kommt mit Zugang der Teilnahmebestätigung durch UC beim Anmelder zustande. Die Anmeldung zur Veranstaltung kann entweder über einen Partner von UC oder direkt bei UC in telefonischer oder schriftlicher Form erfolgen. Die Teilnahme Minderjähriger ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Erziehungsberechtigten möglich. Der Anmelder kann verlangen, dass statt seiner bzw. dem in der Anmeldung angegebenen Teilnehmer ein namentlich zu benennender Dritter an dem Training teilnimmt, es sei denn, der vom Anmelder benannte Dritte erfüllt nicht die in Ziffer 7 dieser Bedingungen aufgeführten Teilnahmebedingungen.

under control - Motorrad Fahrertraining, Inhaber: Werner Modelmann
Mallertshofener Str. 36c, D-85716 Unterschleißheim
Tel: +49 (0)89 890 44 380, www.motorrad-unter-kontrolle.de, info@motorrad-unter-kontrolle.de

Der Teilnahmepreis ist vor Veranstaltungsbeginn zu zahlen. Es gelten die Zahlungsbedingungen auf der Rechnung.
Konto: 264644, BLZ: 700 915 00, Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG,
IBAN: DE9770091500000264644, BIC: GENODEF1DCA

3. Die Preise sind den aktuellen Veranstaltungsbeschreibungen zu entnehmen. Der Anspruch beschränkt sich auf die in der Veranstaltungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Ein Anspruch auf den vollen Leistungsumfang kann nicht gewährt werden, da Leistungen teilweise durch Dritte erbracht werden.

4. Für Gutscheine die von UC ausgestellt wurden gelten folgende Regeln:
Der Gutschein ist 3 Jahre ab Ausstellungsdatum gültig. Ist der Gutschein noch gültig, hat der Kunde kein Recht auf Barauszahlung. Für den Gutschein gilt der Geldwert des Ausstellungstages. Der Gutschein kann nur für Dienstleistungen eingelöst werden welche den Geldwert des Gutscheins nicht übersteigen.

5. Soweit UC auf schriftliche Anfrage des Anmelders eine Umbuchung auf einen anderen verfügbaren Termin vornimmt, ist bei Umbuchungen bis 4 Wochen vor Trainingsbeginn keine Umbuchungsgebühr zu entrichten. Bei Umbuchungen zu einem späteren Zeitpunkt gelten folgende Stornobedingungen.

Bei Rücktritt vom Vertrag werden statt des Teilnahmepreises folgende Stornogebühren berechnet.
bis 4 Wochen vor Trainingsbeginn: keine Stornogebühr
bis 2 Wochen vor Trainingsbeginn: 50% des Teilnahmepreises
bei kurzfristiger Stornierung, Umbuchung oder unangekündigtem Nichterscheinen: 100% des Teilnahmepreises.

Dem Anmelder bleibt der Nachweis vorbehalten, dass UC kein Schaden entstanden ist oder dieser niedriger ist als die berechnete Stornogebühr. Der Rücktritt bedarf zu seiner Wirksamkeit der Schriftform (Bei Postversand gilt der Poststempel, bei Versand per E-Mail das Eingangsdatum). Der bereits entrichtete Teilnahmepreis wird an den Anmelder zurückerstattet. UC ist berechtigt, die Stornogebühr gegen bereits entrichtete Teilnahmepreise aufzurechnen. Bei Nichterscheinen aufgrund nachweislicher Krankheit (z.B. ärztliches Attest) werden 25% des Teilnahmepreises bei erneuter Buchung eines Trainings, das innerhalb der laufenden Trainingsaison stattfindet, angerechnet. Bei Nichterscheinen aus anderen Gründen (z.B. technischer Defekt, persönliche Gründe) besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Teilnahmepreises oder auf einen Ersatztermin.

6. UC behält sich das Recht vor, das Fahrertraining aus wichtigen Gründen zu verschieben oder abzusagen. Der Anmelder erhält den Teilnahmepreis auf Wunsch voll erstattet. Umbuchungen sind in diesem Fall kostenfrei. Weitergehende Ansprüche des Anmelders und/oder Teilnehmers sind ausgeschlossen.

Der Veranstalter behält sich jederzeit vor, aus Gründen der Sicherheit und höherer Gewalt, den Termin zu verschieben, den Ablauf zu ändern oder die Veranstaltung abzubrechen. Bei Abbruch wird der Teilnahmepreis auf Wunsch anteilig zurückerstattet. Beim Umbuchen auf eine andere Veranstaltung wird der verbleibende Teil angerechnet. Wird die Veranstaltung auf Grund Verschuldens des Teilnehmers vom Veranstalter abgebrochen, ist eine Erstattung des Teilnahmepreises ausgeschlossen.

7. Zur Teilnahme berechtigt sind nur Personen, die zur Zeit des Fahrertrainings im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für die genutzten Fahrzeuge sind, sowie für die kein behördlich angeordnetes Fahrverbot besteht. Der Teilnehmer ist verpflichtet, die gültige Fahrerlaubnis vor Antritt des Fahrertrainings vorzulegen. Ohne Vorlage einer gültigen Fahrerlaubnis hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Teilnahme an dem Fahrertraining. Zur Teilnahme berechtigt sind nur Personen die nicht unter dem Einfluss von Medikamenten, Drogen oder Alkohol stehen, körperlich nicht eingeschränkt sind sowie bei körperlicher Anstrengung nicht gefährdet sind.

Der Teilnehmer hat sich im Rahmen des Fahrertrainings äußerst diszipliniert zu verhalten. Während der Dauer des gesamten Trainings sind die Beauftragten von UC dem Teilnehmer gegenüber weisungsbefugt. Aus Sicherheitsgründen besteht während des Trainings für alle Teilnehmer, auch bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr, Überholverbot. Der Teilnehmer kann von der Veranstaltung ausgeschlossen werden, sofern UC sowie deren gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen während der Veranstaltung feststellen, dass der Teilnehmer nicht oder nicht mehr zur Teilnahme geeignet ist, ein Verstoß gegen eine dieser hier aufgeführten Regeln vorliegt, der Teilnehmer durch sein Verhalten andere Teilnehmer und/oder andere Verkehrsteilnehmer gefährdet oder die ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung durch sein Verhalten behindert wird. Ein Anspruch auf Erstattung der Veranstaltungsgebühr ist in diesem Fall ausgeschlossen.

8. Die Leistung von UC umfasst die Durchführung des Fahrertrainings in Theorie und Praxis, mit von den Teilnehmern gestellten Fahrzeugen, sowie kursabhängig die Verpflegung und Unterbringung der Teilnehmer (nur sofern extra in der Trainingsbeschreibung ausgewiesen). Der Teilnehmer trägt für sein Fahrzeug die alleinige Verantwortung dass sich das Fahrzeug in einwandfreiem technischem Zustand befindet und allen gesetzlichen Anforderungen (z. B. StVO, StVZO) entspricht. UC behält sich vor, den technischen Zustand des Fahrzeugs zu überprüfen und das Fahrzeug bei Nichterfüllung der Anforderungen von der Teilnahme auszuschließen. Ein Anspruch auf Stellung eines Ersatzfahrzeugs oder auf die Erstattung des Teilnahmepreises besteht nicht.

Nimmt der Teilnehmer mit einem von ihm selbst gestellten Fahrzeug am Training teil, so stellt er UC oder deren gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von allen Ansprüchen aus der Beschädigung dieses Fahrzeuges frei, auch solcher die eine berechtigte dritte Person (Eigentümer, Halter etc.) geltend macht, es sei denn, der Schaden wurde von UC oder deren gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht. Sollte das vom Teilnehmer genutzte Fahrzeug während einer Veranstaltung einen Schaden erleiden, wodurch eine weitere Teilnahme an der Veranstaltung unmöglich wird (siehe Ziffer 8), so entstehen dem Teilnehmer daraus keinerlei weitere Ansprüche, gleich ob er den Schaden verschuldet hat oder dieser ohne sein Verschulden eintrat.

9. Der Teilnehmer nimmt grundsätzlich auf eigenes Risiko an der Veranstaltung teil. Dem Teilnehmer sind die Gefahren, die im Umgang mit einem motorisierten Fahrzeug bestehen, bewusst. Der Teilnehmer haftet selbst für Schäden, die er sich selbst, anderen Personen, Gegenständen oder der Natur zufügt. Der Teilnehmer ist für seine Fahrweise und Streckenwahl selbst verantwortlich. Dies gilt auch wenn er Trainingsvorschlägen von UC oder deren gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen folgt. Die Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) muss in jeder Situation eingehalten werden. Der Veranstalter noch dessen Erfüllungsgehilfen können für das Fehlverhalten anderer Gruppenteilnehmer haftbar gemacht werden. Für die oben genannten Schäden nur, sofern der Schaden durch UC deren gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Für einen Schaden des Teilnehmers haften UC oder deren gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur, soweit der Schaden durch diese Personen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

10. Für die Einhaltung von Pass-, Zoll-, Visa- und Gesundheitsvorschriften, sowie der StVO und StVZO, sowie weiteren Gesetzen ist der Teilnehmer alleine verantwortlich. Alle Nachteile, die aus der Nichtbeachtung der Gesetze und Bestimmungen dem Teilnehmer oder anderen entstehen, gehen alleine zu Lasten des Verursachers.

11. Für sämtliche gegenwärtige und zukünftige Ansprüche aus der Geschäftsverbindung ist ausschließlicher Gerichtsstand der Firmensitz des Veranstalters. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Anmelder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit oder aus dem Teilnahmevertrag ergeben, unterstehen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass Bilddokumentationen auf denen er zu sehen ist und angegebene personenbezogene Daten vom Veranstalter oder Beauftragten zum Zwecke der Bearbeitung der Anmeldung, der Kundenbetreuung sowie Firmeneigene Werbezwecke (z.B. Internetpräsenz) verwertet und genutzt werden dürfen. Zu dieser Regelung besteht ein schriftliches Widerrufsrecht. Es werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

13. Mündliche Vereinbarungen sind nur wirksam, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Die Unwirksamkeit einzelner Teile dieser AGBs hat nicht die Unwirksamkeit der gesamten AGBs zur Folge.